

361!



MAI - JULI

2005

kulturbüro
Stadt
Offenburg

MAI 2005

JUNI-JULI 2005

FR 06.05. | 22:30 | Spitalkeller
Rock-Club DJ Pirat

SA 07.05. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR ° Abtanzen mit DJ Wurm

DI 10.05. | 20:30 | Spitalkeller
Jim and Jenny & the Pinetops
(USA) Indie-Bluegrass

FR 13.05. | 21:00 | Spitalkeller
„Das Gaskugelprojekt“
KELLERKINO ° D 2003, Klaus Peter Karger

SA 14.05. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR ° Abtanzen mit DJ Josh

SA 21.05. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR ° Abtanzen mit DJ Pirat

FR 27.05. | 21:00 | Spitalkeller
„Liegen lernen“
KELLERKINO ° D 2003, Regie: Hendrick Handloegten

SA 28.05. | 20:30 | Spitalkeller
Da Draussen
LOCAL HEROES ° (D)

SA 28.05. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR ° Abtanzen mit DJ Stefan

SO 29.05. | 20:30 | Spitalkeller
Enders Room
JAZZKELLER ° (D)

MO 30.05. | 20:30 | Spitalkeller
Patricia Vonne
(USA/Texas) TexMex

FR 03.06. | 21:00 | Spitalkeller
„Der Postmann“
KELLERKINO ° Italien 1994, Regie: Michael Radford

SA 04.06. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR ° Abtanzen mit DJ Wurm

MI 08.06. | 20:30 | Spitalkeller
Eric Mc Fadden & Wally Ingram
(USA) Rock

DO 09.06. | 20:00 | Salmensaal
Huun-Huur-Tu
(Tuva) Obertongesang

FR 10.06. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR ° Abtanzen mit **Gast-DJ Django**
From Motown to STAX, die schärfsten Grooves der Funk-, Soul-, R&B-Legenden bis hin zu den Underground-Sounds aus den 60s und 70s

SA 11.06. | 20:30 | Spitalkeller
Nadia Birkenstock
(D) Keltische Harfe & Gesang

SA 11.06. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR ° Abtanzen mit DJ Stefan

SA 18.06. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR ° Abtanzen mit DJ Pirat

SA 25.06. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR ° Abtanzen mit DJ Josh

SA 02.07. | 20:30 | Spitalkeller
Noite Carioca
(D/OG) Brazil

FR 08.07. | 24:00 | Spitalkeller
SAMBAR ° Abtanzen mit DJ Wurm

SA 09.07. | 24:00 | Spitalkeller
SAMBAR ° Abtanzen mit DJ Stefan

361° PRÄSENTIERT:

LEUTE HEUTE BEUTE

TANZBAR

JEDEN SAMSTAG AB 22:30 BIS 3:00 UHR (ODER NACH VERANSTALTUNGEN) GIBT ES IM SPITALKELLER DIE TANZBAR
Wollt Ihr tanzen? Mit einem Mix aus Rock, Pop, Dance, World, Grooves und Sounds, Altern und Neuem, Handgemachtem und Elektronischem könnt Ihr abtanzen!
EINTRITT 2,50 EURO, LET'S MOVE!

Unsere DJs legen auf:
DJ MONZ Alles! **DJ JOSH** Rock, World, Beats
DJ WURM Electronic Sounds, Nu Jazz, House
DJ PIRAT Rock, Pop **DJ STEFAN** Alles!

Änderungen des Tanzbar-Programms findet Ihr aktuell auf unserer Website: www.361grad.com

JAZZ°KELLER

361° haucht dem legendären Jazzkeller neues Leben ein. In loser Folge präsentieren wir in Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro OG wieder nationalen und internationalen Jazz im Spitalkeller.

KELLERKINO

Einmal im Monat heißt es: „Film ab im Keller“. No Mainstream, No Cinemaxx – genießt die kuschelige Kinoatmosphäre im Spitalkeller. Im Doppelpack:
KELLERKINO + TANZBAR FÜR LOCKERE 4,- EURO

361° macht Sommerpause:
Aug-Sep 2005!

LOCAL HEROES

LOCAL HEROES heißt unsere Veranstaltungsreihe, in der wir Euch in unregelmäßigen Abständen Bands aus der näheren Umgebung präsentieren. Im Doppelpack:
LOCAL HEROES + TANZBAR FÜR ENTSPANNTE 7,- EURO

INGENIEURBÜRO GÄRTNER UND KIRRMANN PARTNERSCHAFT

Beratende Ingenieure für Tragwerksplanung und Konstruktiven Ingenieurbau



www.mildenerberger-verlag.de

Keilbach

Spaß mit Mode

...mit 100 Filialen in Süddeutschland!

Auch in Ihrer Nähe
z.B. in Schutterwald, Kehl, Friesenheim, Lahr, Oberkirch, Appenweiler, Renchen, Achern, Gengenbach und viele mehr.



Mode und Accessoires für die ganze Familie
www.keilbach.de

Freyersbacher

BECK'S Rothaus



GETRÄNKE Schmiederer

Tickets: AK, VVK Bürgerbüro Offenburg, VVK Spitalkeller / Ticketservice: 0781-82 2000 / Veranstalter: 361° e.V. und Kulturbüro Offenburg / Programmänderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise in der lokalen Presse.

MEHR ZUM PROGRAMM

FR 06.05.05
|22:30| Spitalkeller Offenburg|
DJ Pirats Rock Club

An diesem Abend gibt es Rock'n'Blues pur. In der gewohnt entspannten Clubatmosphäre des Spitalkellers könnt ihr dabei tanzen, aber auch einfach nur zuhören und genießen. Wer also bei sattem Sound mal wieder was von Rory Gallagher, Ted Nugent, Dr. Feelgood, Queen, Nektar, Guns'n'Roses, Alice Cooper, Metallica, Colosseum, Eric Clapton, Stevie Ray Vaughan, ZZ Top, Blue Öyster Cult, AC/DC, Free, Johnny Winter, Bad Company, Muddy Waters, Led Zeppelin, Panic, Gary Moore, Kansas, Rainbow, Ten Year After, UFO, Jerry Joseph, Whitesnake, Stones, Deep Purple, Jimi Hendrix und und und hören will, der ist hier richtig.
Rock'n'Blues pur - zum Hören, Tanzen, Genießen. Let it roll !!!
AK 2,50

DI 10.05.05
|20:30| Spitalkeller Offenburg|
Jim and Jenny & the Pinetops
(USA) Indie-Bluegrass

Bluegrass ist an sich eine traditionelle Musik, aber **Jim and Jennie & the Pinetops** gelingt der Spagat mit den Ausdrucksmitteln eines archaischen Stils Musik für hier und heute zu machen. Der Erfolg des Kultfilms „Oh Brother, where art thou“, dessen Soundtrack einen Grammy gewann, war eine Art Initialzündung für ein jüngeres Publikum. 5-String-Banjo, Vintage-Flatback-Mandolinen, Flat-Top-Gitarren, Kontrabass und Fiddle sind „coole“ Instrumente, der intensive hohe mehrstimmige Gesang fasziniert und die Texte sind in der Gegenwart zu Hause. Fertig ist ein Musikfieber, dass man am Heften mit Indie-Bluegrass benennen kann.
Die Bandleader **Jim Krewson** und **Jennie Benford** gehören zu einer Generation, die als Kinder mit Folk-Roots in Berührung kamen und nach Umwegen über Rock und Punk nun zur leiseren Musik zurückgefunden haben. **Jennie Benford** war kürzlich mit den **Crooked Jades** auf Europa Tour u.a. auch beim 3. Bühler Bluegrass Festival. Drei Pressezeittate aus den USA, die man nicht übersetzen muß, sprechen für sich: „Energetic and raw“ (No Depression), „Unique talent“ (Bluegrass Unlimited), „Completely authentic...no gimmicks here...“ (Philadelphia Weekly).
VK 10,- / AK 12,-

FR 13.05.05
|21:00| Spitalkeller Offenburg| **KELLERKINO**
„Das Gaskugelprojekt“

Ein Film von Klaus Peter Karger
Mitwirkende: **Fernando Dias Costa** („Grupo Sal“, Vocals, Percussion), **Wolfgang Lindenfesler** (Tenor- und Sopransaxophon, Bassklarinette), **Jochen Bruche** (Projektleiter, Gitarre, Harmonika, Mandoline), **Christoph Marquardt** (Bass, Surround-Recording)
Alle 10 Jahre wird der kugelförmige Erdgasspeicher der Stadtwerke Villingen-Schwenningen für technische Überprüfungen geleert. Mehrere Musiker nutzten im Juni 2003 die Gelegenheit, um im Inneren der 25 Meter hohen Stahlkugel mit Geräuschen, Musik und Sprache zu improvisieren. Der Film von Klaus Peter Karger dokumentiert dieses einzigartige akustische Experiment in einem faszinierenden Klangraum. Der Film wird in Anwesenheit des Regisseurs gezeigt, der für Fragen vor und nach dem Film gerne zur Verfügung steht.
AK 3,-

FR 27.05.05
|21:00| Spitalkeller Offenburg| **KELLERKINO**
„Liegen lernen“

Deutschland 2003, Regie: **Hendrick Handloegten**
Darsteller: **Fabian Busch, Birgit Minichmayr, Fritzi Haberlandt**
In den 80er Jahren: Helmut macht bald Abitur, steht also kurz vor dem Ende der Schulzeit, da läuft ihm die hübsche Blondine Britta über den Weg. Nun ist sie nicht nur hübsch, als sich die neue Mitschülerin als Schülersprecherin bewirbt, zeugt ihre engagierte Rede auch noch von Intelligenz. Helmut und Britta kommen zusammen und erleben eine tolle Zeit... Später in den 80ern: Helmut trifft als Student seine ehemalige Klassenkameradin Gisela wieder. Sie war schon immer verknallt in Helmut und so erlebt Helmut eine richtige Beziehung, die wie so viele an der Triebhaftigkeit des einen und am Treueverständnis des anderen zerbrechen. Aber das alles liegt ja so lange zurück... Jetzt, so irgendwann Mitte der 90er, eröffnet Helmut Helmut's Freundin Tina ihm, dass sie ihn zwar nicht zwingend heiraten will, aber ein Kind kann sie sich schon vorstellen. Helmut ist überrascht. Er liebt Tina, aber er kann mit der Vergangenheit nicht abschließen. Noch einmal will er Britta sehen und mit ihr über vergangene Zeiten reden.
AK 3,-

SA 28.05.05
|20:30| Spitalkeller Offenburg|
Da Draussen LOCAL HEROES

(D / HD,MA,OG)
Der Offenburger Gitarrist und Songschreiber **Gregor Lemedioni** war zusammen mit dem Schlagzeuger **Ralph Philipp** und dem Bassisten **Stefan Lindenau** mit der Formation **L'Equipe** in den 80ern eine feste Größe in der Ortenauer Szene. Doch nichts hält ewig, und so war 1989 nach ihrem Gig bei „Rock am Flugplatz“ Schluss: Lindenau und Philipp verschlug es ins Rhein-Neckar-Gebiet, Lemedioni eröffnete – sein letzter Auftritt – die 1. Kulturflug im Alten Wasserwerk, um dann vorerst die Gitarre an den Nagel zu hängen. Während Lindenau und Philipp in den unterschiedlichsten Formationen weitere Bühnenerfahrung sammelten und zur gefragten Rhythmussektion reiften, musste Lemedioni eine schwere Krankheit überstehen.
Jetzt, nach 16 Jahren Bühnenabstinenz, wollen es die Drei noch mal wissen: Lemedionis kreativer Output – der Mann schüttelt die brilliantesten Songs nur so aus dem Ärmel – drängt es das Trio wieder ins Rampenlicht. Lemedionis Lieder sind viel zu witzig, bissig, zynisch, selbstironisch und einprägsam un-gehört zu bleiben. Und weil sie damals schon genau so wenig mit dem Strom schwammen wie heute, heisst **L'Equipe** jetzt **Da Draussen**.
Anschließend gibt's die Tanzbar mit **DJ Stefan**, der mit dabei war, als heimlich hinter dem Schulhaus die erste Zigarette inhaliert und ausgehustet wurde. Mann, was waren wir cool !!!
anschließend | Abtanzen mit DJ Stefan | TANZBAR
AK 7,- (LOCAL HEROES + TANZBAR)

SO 29.05.05
|20:30| Spitalkeller Offenburg| **JAZZKELLER**
Enders Room (D)
Die Liste derer, mit denen **Johannes Enders** am Saxofon bislang in der Beletage des Jazz kollaborierte ist endlos. Durch seinen ganz eigenen Stil hat er sich längst einen eigenen Namen erspielt. Die Alben „Monolith“ und „Human Radio“ wurden zurecht mehrfach ausgezeichnet. Er gilt weltweit als einer der 10 besten Nachwuchs-Saxophonisten und ist einer der Neuerer in der deutschen Jazzlandschaft. Es sind die Grenzgänge zwischen dezent eingesetzter Elektronik und seinem betörend gehauchten Ton am Saxofon, die **Johannes Enders** auszeichnen. Unterstützt wird er dabei von seiner Tourband, bestehend aus Schlagzeug, Bass, Bassklarinette, Piano und Fender-Rhodes. Enders ist ein Perfektionist, der in wochenlanger Arbeit im Studio nach den richtigen Sounds der Instrumente und der Elektronik sucht, und diese zu einer Melange verschmelzen lässt, die hierzulande einzigartig ist. „Soundtrack ohne Film“ beschrieb ein Musikmagazin das Ergebnis. Eindringliche Momente wechseln sich ab mit hektischen Passagen. Wie ein Trip vom Lande mit seinen weiten Kornfeldern und endlosem Himmel und der Rückkehr in die laute, stressige Großstadt. Assoziationen, die sich unweigerlich vor dem inneren Auge des Zuhörers abspielen. Ein absolutes Highlight und gleichzeitig der Abschluß der ersten „Jazzkeller“-Saison, bevor es im Herbst mit weiteren Leckerbissen aus deutschen Landen weitergeht.
VK 10,- / AK 12,-

MO 30.05.05
|20:30| Spitalkeller Offenburg|
Patricia Vonne
(USA/Texas) TexMex
Man stelle sich die staubigen Südstaaten vor, irgendwo im nirgendwo nahe Austin/Texas. 10 Geschwister, mittendrin Patricia. Das knarrende Holzhaus biegt sich unter den Rhythmen der Familienbande. Die Eltern, beide selbst Musiker geben den Ton an. So war es zwangsläufig, dass Patricia auf eine Musikerkarriere zusteuerte. Sie lernte Klavier und spanische Gitarre, schrieb ihre ersten Lieder. Man wurde auf die junge Texanerin aufmerksam und gab ihr Engagements für Auftritte, so stieg sie schnell die Leiter nach oben. Sie schrieb Filmmusik, vor allem in Spanisch („Once upon a time in Mexico“ Banderas, Depp) und bekam die Gelegenheit mit ihren Helden von **Los Lobos** und **Tito and Tarantula** zu spielen. Nach diesen Erfahrungen formierte sie ihre eigene Band und zog los, die Welt zu erobern.
Bei ihrer zweiten Europatour macht **Patricia Vonne** nun auch in unserem Keller Halt. Keine musikalische Form ist ihr fremd, sie springt mühelos zwischen Blues und Pop, Rock'n'Roll und Country, Balladen und Salsa hin und her. Mit ihrem Temperament konnte sie bislang überall die Zuhörer in ihren Bann ziehen und sorgte so für schwüle mexikanische Nächte mitten im eher kühlen Europa. Vielleicht gelingt es ihr in Offenburg mit ihrem Konzert den Sommer einzuläuten. Schön wars!
VK 8,- / AK 10,-

FR 03.06.05
|21:00| Spitalkeller Offenburg| **KELLERKINO**
„Der Postmann“

Italien, 1994, Regie: **Michael Radford**
Länge: 108 Minuten, Spielfilm Farbe dtF
Auf einer italienischen Insel schließt der zu Beginn der 50er Jahre aus politischen Gründen exilierte chilenische Dichter Pablo Neruda Freundschaft mit dem naiven Briefträger Mario, der ihm täglich die Fan-Post seiner vielen Verehrerinnen auf der ganzen Welt bringt. Mario versteht nicht viel von der Dichtkunst, aber auch er bewundert Neruda und hofft, dass er ihm mit seiner Poesie hilft, das Herz seiner großen Liebe Beatrice zu gewinnen. Die Kraft der Metaphern zeigt tatsächlich ihre Wirkung und bald darf Neruda den Trauzeugen spielen. Als dem Dichter erlaubt wird, nach Chile zurückzukehren, scheint die Freundschaft mit seinem Briefträger in Vergessenheit zu geraten. Neruda reagiert schließlich doch auf Marios Briefe und stattdet der Insel einen Besuch ab, doch er findet nur noch Beatrice und Marios Sohn vor.
„Michael Radfords Film DER POSTMANN ist ein großer Schauspielerfilm, eingebettet in ein Szenario von Sonne und Meer, karger unberührter Natur und pittoresker Armut. Er erzählt von Dichtung und Wahrheit, Politik und Lüge; auch die großen Gefühle spielen, am Rande, eine Rolle. Der Film lebt von Massimo Troisi und von Philippe Noiret.“ (Marion Löhndorf, epd Film 12/ 95)
„Eine stimmungsvolle, von leisem Humor und unterschwelliger Melancholie getragene Hommage an die wunderbare Macht der Poesie und Gefühle.“ (Heyne Filmjahrbuch 1996)
AK 3,-

MI 08.06.05
|20:30| Spitalkeller Offenburg|
Eric McFadden & Wally Ingram
(USA) Rock

Beim „361° Fieber“ (Stockholm Syndrome) in der Reithalle noch mit zupackenden Rockriffs und treibenden Beats zu Gast, wird es an diesem Abend im Spitalkeller wohl etwas ruhiger zugehen. Aber wer weiß das schon, wenn zwei so ausgezeichnete Musiker aus reiner Lust mal eben beschließen eine Duo-Tour zu starten. **Wally Ingram** am Schlagzeug spielt seit Jahren in David Lindleys Band, tourte mit Art Garfunkel, Sheryl Crow, Jackson Browne, Neil Young und Taj Mahal. Er ist einer der ganz Großen seines Fachs. **Eric McFadden**, der Mann mit den Dreadlocks und der unverwundlich guten Laune an der Gitarre, weigert sich beharrlich dem Mainstream anheimzufallen. Mehrere Auszeichnungen machten in den 70ern zum begehrten Sideman (Liar, Alien Lovestock, u.v.m.) und er verfolgt die unterschiedlichsten eigenen Projekte, mal Solo, mal mit Band. Es gibt Flamenco-Anleihen, genauso wie nicht enden wollende Orgien in Hendrix-Manier. Was an diesem Abend auf uns zukommt wissen wohl nur die Beiden selbst. Dass die akkustische Gitarre im Vordergrund steht heißt nicht, dass wir vor Eruptionen gefeit sind. Schon gar nicht, wenn **Wally Ingram** dazu seine „Beatmaschine“ anwirft. Dazu kommt der leicht rostige Soul von **Eric McFaddens** Stimmbändern. Das alles ließ ihn zur Legende an Amerikas Westküste werden. Ein US-Magazin schrieb: „An der Westküste wird Eric McFadden von vielen Musikern wie ein Gott verehrt.“ Und weil sie am liebsten unterwegs sind, haben sie auch Geschichten zu erzählen, vorzugsweise Themen aus der Schattenwelt und dem Reich der Mythen. Wenn das mal keine Lust auf einen Kellerabend macht!
VK 10,- / AK 12,-

DO 09.06.05
|20:00| Salmensaal Offenburg|
Huun-Huur-Tu
(Tuva) Obertongesang

Mit **Huun-Huur-Tu** gastiert das berühmteste Oberton-ensemble der Welt im Salmensaal. **Huun-Huur-Tu** sind die absoluten Meister einer der interessantesten Vokaltechniken der Welt: des Obertongesangs. Das Quartett aus Tuva, einer autonomen Republik im Staatenverbund der GUS, zählt weltweit zu den führenden und angesehenen Weltmusikgruppen aller Zeiten. Für europäische Ohren klingt die Musik von **Huun-Huur-Tu** fast unwirklich. Die Kunst des Obertongesangs, bei dem der Sänger mehrere Töne gleichzeitig erzeugt, erschüttert beim ersten Hören das vermeintlich solide Wissen um das natürliche menschliche Stimmpotential. Mystisch, spirituell, über mehrere Oktaven vom tiefsten Baß bis zu höchsten Pfeiftonen; so erzählen sie mit faszinierenden Kehlkopfklängen von den mythischen Geheimnissen ihrer süd-sibirischen Heimat.
Huun-Huur-Tus Konzerte sind unvergleichlich. Auf archaisch anmutenden traditionellen Instrumenten wie der Igil (zweisaitige Stehgeige), der Tschpular (dreisaitige Langhalslaute) und verschiedensten Rhythmusinstrumenten, spielen **Huun-Huur-Tu** eine so noch nie gehörte traumhafte Musik, voller Schönheit, Anmut und Würde. Sie schaffen auf der Bühne mit einfachsten Instrumenten und ihren Stimmen einen Klangkosmos schier unerschöpflicher Vielfalt und Dichte, singen Lieder vom Nomadenleben, Schaffenden, der Liebe, der endlosen Weite ihrer Heimat- und der Stille als Ursprung aller Spiritualität. **Huun-Huur-Tu** machen Stille hörbar. Wer in sich hinein hört, in dem werden **Huun-Huur-Tu** eine Saite anschlagen, die er noch nie zuvor gehört hat. Da Offenburg geographisch günstig zwischen Prag und Paris liegt, gastieren **Huun-Huur-Tu** auf ihrer diesjährigen Welttournee, die sie in die Metropolen aller fünf Kontinente führt, erstmals im Salmensaal.
VK 17,- / AK 19,-

SA 11.06.05
|20:30| Spitalkeller Offenburg|
Nadia Birkenstock
(D) Keltische Harfe & Gesang

Es ist eine besondere Atmosphäre, die **Nadia Birkenstock** schafft, wenn sie die Zuhörer mitnimmt in die Welt der purpurfarbenen schottischen Heide, der englischen Adelssitze und der smaragdgrünen irischen Inseln. Die keltische Harfe, die wie kaum ein anderes Instrument tief in der keltischen Kultur verwurzelt ist, wird von **Nadia Birkenstock** meisterhaft gespielt: Mal mit filigransten Arpeggien, mal mit groovigen Rhythmen. Songs und Dance-Tunes aus Irland, Schottland, England und Wales sind ebenso vertreten wie Nadias eigene Songs. Ihr „feengleicher Gesang“ (Rheinische Post) und ihre feinsinnig-humorvolle Moderation machen das Programm zu einem besonderen Konzerterlebnis.
Nadia Birkenstock, die mittlerweile zu den führenden Folk-Harfenistinnen in Deutschland zählt, begeistert auf ihren Touren durch Deutschland, Frankreich, Österreich und die Schweiz eine ständig wachsende Fan-Gemeinde, wobei sie auf Burgen und Schlössern, in Kirchen und Konzertsälen, auf Festivals und in Folkclubs zuhause ist. Die gebürtige Solingerin begann ihre Gesangsausbildung in den USA, studierte Gesang an der Musikhochschule Düsseldorf und absolvierte Meisterkurse für Keltische Harfe u.a. bei Kim Robertson (USA) und Bill Taylor (Schottland). Ihre CD-Veröffentlichungen stellte sie bislang bei Fernseh- und Rundfunkauftritten (SWR, RBB, France Musiques, Celtic World Radio Australia u.a.) vor.
VK 8,- / AK 10,-
anschließend | Abtanzen mit DJ Stefan | TANZBAR

SA 02.07.05
|20:30| Spitalkeller Offenburg|
Noite Carioca
(D/OG) Brazil

Kurz bevor sich Offenburgs Innenstadt endgültig in ein „Sambadrom“ verwandelt, spielt „noite carioca“ (zu deutsch: Nacht in Rio) mit dem Saxophonisten **Matthias Stich** und dem Gitarristen **Armin Krüger** ihr neues brasilianisches Programm mit dem Titel „Fragil“. Den Musikern geht es dabei vor allem darum, Facetten der brasilianischen Musik zu präsentieren, die hierzulande (noch) nicht so bekannt sind. Neben Sambas und Bossa-Novas werden deshalb auch einige Choros und Walzer von z.T. weniger bekannten Musikern wie z.B. Chico Buarque, Milton Nascimento, Djavan oder Jacob do Bandolim zu hören sein. Das Programm wird außerdem durch eigene neue Eigenkompositionen in dieser Stilistik ergänzt.
VK 8,- / AK 10,-

www.christu.de
design | corporates | brands | culture

FRANZ HUBER DRUCKEREI + VERLAG GmbH

DENTAL DESIGN Metzler
DENTAL DESIGN Wolfgang Metzler GmbH · Offenburg

Pfetscher musik
Alles für den Musiker
Offenburg, Steinstraße 5 in der Fußgängerzone
Telefon +49 (781) 7 10 58
Telefax +49 (781) 2 41 76

Heuberger-Schmälzle Tischlerei
Türen und Möbel aus Massivholz
Schutterwald · Tel. 0781/56229

bücherforum offenburg
www.buecherforum-og.de
Steinstraße 34 77652 Offenburg
Tel 0781/929 510 Fax 0781/929 519
E-Mail info@buecherforum-og.de

Karte mit Spitalkeller, Salmensaal, Reithalle
Wir danken unseren Sponsoren, denn ohne ihre Unterstützung wäre dieses Programm nicht zustande gekommen. Wenn auch Sie unsere Kulturarbeit unterstützen wollen, platzieren wir gerne Ihre Werbung in unseren Publikationen.
361 Grad e.V.
c/o J. Fischer
Rheinstraße 46
77652 Offenburg
Info@361grad.com

Café Kakadu
Wasserstraße 1 · Offenburg